Presseinformation

29. Juni 2007

„Inmitten der Brüder“

Dr. Burkhard Ellegast 25 Jahre Abt von Stift Melk

Heute vor 25 Jahren, am 6. September 1975, wurde in der Stiftskirche Melk Dr. Burkhard Ellegast von Diözesanbischof Dr. Franz Zak zum 66. Abt des Benediktinerstiftes geweiht (die Wahl erfolgte bereits am 7. August). Aus Anlass des Abtjubiläums wurde gestern Abend in der Stiftskirche ein Festgottesdienst zelebriert. Unter den zahlreichen Gratulanten befanden sich die Weihbischöfe Dr. Heinrich Fasching und Dr. Alois Schwarz, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und sein Amtsvorgänger Siegfried Ludwig, Landtagspräsident Mag. Edmund Freibauer und Dritter Präsident Ing. Josef Penz sowie Landesrat Friedrich Knotzer.

Dr. Burkhard Ellegast, geboren 1931, trat im Jahr 1951 als Novize in das Stift Melk ein. Er studierte ab 1972 in Salzburg Theologie und erhielt 1954 die niederen Weihen. Am 12. August 1956 wurde er zum Priester geweiht und war unter anderem Hilfskaplan in Gainfarn im Bezirk Baden. Gleichzeitig absolvierte er an der Universität Wien das Lehramtsstudium für Latein und Griechisch. Ab 1962 wirkte er als Professor im Stiftsgymnasium Melk und wurde 1965 zum Novizenmeister gewählt, ein Amt, das ihm besonders am Herzen lag. 1975 wurde er zum Abt gewählt. Der Wahlspruch von Abt Dr. Ellegast lautet: „Inmitten der Brüder“. In seine Amtszeit fiel vor allem die große Restaurierung des Stiftes, das größte Denkmalschutzvorhaben Österreichs.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at